

Indiana Tribune.

Ergebnis
Bürgers und Sonntags.

Die Indiana Tribune ist durch den Krieg 12
Cent pro Woche, die Sonntags-Tribune 5
Cent pro Woche. Beide zusammen 15 Cent pro
Woche pro Monat.

Der Post angemeldet im Vorauflaufung 25 vor
Zahl.

Officer 140 D. Marylander.

Indianapolis, Ind., 5. Juli 1889.

Eine Astronomin.

In Lynn, Mass., starb dieser Tage im Alter von fast 71 Jahren Fr. Maria Mitchell, 111 einer Hirnkrankheit. In der neuesten Zeit weniger bekannt, war die Verstorbene früher eine gefeierte Astronomin, und sie wird stets neben Harriet Beecher-Stowe und mehrere andere als eine der bedeutendsten Frauen Amerikas gesehen werden. Sie hat ihre astronomischen und mathematischen Studien, in denen sie einen Weltzur erlangt hat, bis an ihren Lebensabend fortgesetzt und in der Wissenschaft ihres Schwagers zu Lynn eine besondere Sternwarte für sich errichtet lassen.

Frl. Mitchell wurde in Rantucket, Mass., das so viele hervorragende Männer und Frauen hervorgebracht hat, am 1. August 1815 geboren. Es ist bemerkenswert, daß ihre wissenschaftlichen Neuerungen schon von jüngster Kindheit an die rechtliche Anregung im elektrischen Hause empfingen und sozusagen vom Vater vererbt waren. Letzterer, ein Bankier, studierte nebenher aus bloßen Wissensdrange einzig Astronomie, und zu seinem Hochstand gehörten viele wissenschaftliche Instrumente, vor Allem Teleskop, mit denen er zu jeder günstigen Zeit die Himmelsräume durchspähte. Schon im Alter von 13 Jahren leistete ihm Maria Beistand in seinen astronomischen Arbeiten; und diese Zeit verfolgte und verzeichnete sie, mit Hilfe des Schundenzuges einer Uhr, den Beginn und das Ende einer Mondfinsternis, während ihr Vater in das Teleskop schaute, und bald lernte sie viel schwierige Dienste verrichten. Ihr habe nicht viel Genie mit zur Welt gebracht, pflegte später oft zu sagen, „aber deßt größere Bedeutlichkeit.“ Letzteres ist unbedingt zutreffend.

Im Alter von 18 Jahren wurde sie Bibliothekarin der Rantucket-Hochschule, und dort legte sie die Grundlage zu ihren erstaunlichen Kenntnissen von Mathematik und Astronomie. Sie hatte diese Stellung 18 Jahre lang inne, und Abend für Abend widmete sie sich dem Studium der Sterne. Im October 1847 entdeckte sie einen neuen Kometen. Das war in jener Zeit ein viel großartigeres Ereignis, als heutzutage, wo man so hoch vollaufkommene Teleskope benutzen kann. Sie teilte ihre Entdeckung dem Professor Bond, von der Harvard-Universität, mit, und dieser riech, auf den Preis Anspruch zu erheben, welchen der König von Dänemark für den ersten Astronomen ausgeschrieben hatte, der einen neuen Kometen entdecken würde. Viele europäische Gelehrte hatten den Kometen ebenfalls entdeckt und beanspruchten daher gleichfalls den Preis. Nun erhob sich ein lebhafte Streit darüber, wer die Entdeckung zu gewinnen gehabt habe. Frl. Mitchell trug den Sieg davon und erhielt sowohl die goldene Medaille vom König von Dänemark, wie eine luxuriöse Preismedaille, welche die italienische Republik San Marino hatte prägen lassen. Im Ganzen hat Frl. Mitchell acht Kometen vor anderen Forschern entdeckt, denen sie heils um einige Tage, teils um Stunden voraus war.

Im Jahre 1847 war ihr Ruf als Astronomin gegründet. Sie erhielt Anstellung im American Nautical Almanac und war für denselben thätig, bis sie Professorin der Astronomie am Foster-Colleg wurde. In dieser Eigenschaft wirkte sie vom Jahre 1865 bis 1888, und sie wurde in dieser Zeit mit Tausenden von Frauen bekannt, welche sich mit besonderer Vorliebe auf sie beriefen, wenn sie darum wollten, was das weibliche Geschlecht auf dem Gebiete wissenschaftlicher Forschung leisten könne.

1858 machte sie eine Reise nach Europa und wurde überall mit großen Ehren empfangen. In England war sie der Gast von Sir John Herschel und von Sir George B. Airy, in Paris von Lescot und in Berlin von Humboldt. Als sie nach Amerika zurückkehrte, wurde ihr im Namen der amerikanischen Gelehrten ein Zeichen von Leben, und das war ein großer Erfolg. Sie war die erste Frau, welche in die Amerikanische Akademie der Künste und Wissenschaften gewählt wurde. Der Wissenschaft zu Lebe hat sie auch nicht gehörte.

Frl. Mitchell war sowohl körperlich wie geistig eine sehr starke Natur. Sie hat vielleicht mehr Männliches, als Weibliches, in ihrem Wesen gehabt.

„Verhegt.“

Vor einigen Tagen ist in Louisville eine junge Regin, 18 Jahre getragen worden, von welcher sich ihre früheren Freunden und überaupt alle Nachkommen in der letzten Zeit sehr fernhielten, denn die ganze schwarze Bevölkerung glaubte fest, daß die ungückliche bestellt, — verhegt sei. Der Name der Verstorbenen ist Mattie Boyd. Sie war eine mittelgroße, schlank gebaute Witfrau von üppigen Formen und galt unter den farbigen Gedern für eine Schönheit. Im jugendlichen Alter von 24 Jahren, fanden sich an allen Tanzvergnügen, welche die Stadt und spielte bei denselben gewöhnlich die „Königin des Balles“.

Bei etwa drei Monaten wurde Mattie von einem jungen farbigen Barbier, Namens Walter Bivens, eingeladen, an einem Tanzvergnügen Theil zu nehmen, und sie nahm die Einladung bereitwilligst an. Wie alle schwarzen Barbiers ist auch Bivens ein Sohn von einem Duke. Er wußte, daß er Mattie kennen lernte, mit einer jungen Regin namens Lucy Daise eine Liebhaber unterhalten. Lucy kam vor einem Jahre erst von einer Plantage in Mississippi nach Louisville, und ihr etwas ungewöhnliches Wesen brachte sie bei den Negern bald in den kalten Blick

zu haben und alle „Boubou“-Künste zu lernen. Bivens feierte ihr den Rücken, nachdem er Mattie Boud kennen gelernt hatte, und Lucy Daise traf den unteren Liebhaber mit seiner neuen Flamme zum ersten Male auf dem erwähnten Tanzvergnügen. Sie brachte Blaue in ihrem

man den passenden Dünge in die Wege zwischen den Beeten bringen. Jungen und flüssiger Dünge, wie auch verdünnte Ecretmenta, enthalten die Nährstoffe in einem für die Pflanzen leicht aufnehmbaren Zustande, so sind daher auch bald wirksam. Es ist beim Spargelbedarf zu bedenken, daß zur Erhaltung der Gesundheit die oberirdischen grünen Theile ebenso notwendig sind, wie die Wurzeln; durch die Thätigkeit beider werden Stoffe aufgenommen und in den frischen Wurzelzellen abgelagert, welche im nächsten Frühjahr zur Herkörbchung der Triebe Verwendung finden.

Der „Strawsonizer“. — In verschiedenen landwirtschaftlichen Beratern ist von einer neuen, in England erschienenen Maschine die Rede, und fürs scheinbar auch das Paar, marmerte einige Verbesserungen und Glücks, und was Mattie tatsächlich ein kleines Säcken in's Gesicht, worauf sie sich entfernte. Mattie und Bivens waren bald ihre gute Laune wieder, lachte, hob das Säcken auf und trug es nach Hause. Es enthielt eine Tüte Edelthee, den Zahn eines Kindes, einen Hafenlauf und mehrere kleine Kästen.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Bei der Nachricht von ihrem Tode erschrad Bivens so bestürzt, daß er sich mit einem Kniefall in die Hand schnitt.

Die Regierung beschwore die junge

Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Bei der Nachricht von ihrem Tode erschrad Bivens so bestürzt, daß er sich mit einem Kniefall in die Hand schnitt.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

Die Nachbarn schworen die junge Regin, das Horenfeld fortzuhören, aber Mattie verließ sie. Vor ungefähr einer Woche hatte sie, während sie zum Abendessen niedrig, einen Anfall von Beizstanz, — den ersten in ihrem Leben. Ihre Mutter und alle ihre Bekannten waren überzeugt, daß Lucy Daise es ihr „angehabet“ habe. Ihr Zustand verschlimmerte sich, und — jetzt liegt sie tot.

wenn sie importiert worden sind, so sind sie dem Gelege verfallen.“

Kürzlich ist auch in San Diego, Cal., ein Prophet aufgetreten, der vermittelst des Glaubenswundern verriet, daß der Tod des Heiligen ist ein guter Redner, und das Publikum strömte ihm in heller Freude zu. Es waren im Durchschnitt 700 bis 1000 Menschen zugetragen, und an einem Abend waren nicht weniger, als 1500 Menschen verflossen. Es ist nicht unsere Sache, ein Uriel über die „Glaubenswunder-Lehre“ zu füllen. Wir befürchten uns daran, die Theologie zu verderben, wie wir sie vorfinden, und mehrere Prediger haben dies getan.

Der „Strawsonizer“. — In verschiedenen landwirtschaftlichen Beratern ist von einer neuen, in England erschienenen Maschine die Rede, und fürs scheinbar auch das Paar, marmerte einige Verbesserungen und Glücks, und was Mattie tatsächlich ein kleines Säcken in's Gesicht, worauf sie sich entfernte. Sie brachte Blaue in ihrem

man den passenden Dünge in die Wege zwischen den Beeten bringen. Jungen und flüssiger Dünge, wie auch verdünnte Ecretmenta, enthalten die Nährstoffe in einem für die Pflanzen leicht aufnehmbaren Zustande, so sind daher auch bald wirksam. Es ist beim Spargelbedarf zu bedenken, daß zur Erhaltung der Gesundheit die oberirdischen grünen Theile ebenso notwendig sind, wie die Wurzeln; durch die Thätigkeit beider werden Stoffe aufgenommen und in den frischen Wurzelzellen abgelagert, welche im nächsten Frühjahr zur Herkörbchung der Triebe Verwendung finden.

Der „Strawsonizer“. — In verschiedenen landwirtschaftlichen Beratern ist von einer neuen, in England erschienenen Maschine die Rede, und fürs scheinbar auch das Paar, marmerte einige Verbesserungen und Glücks, und was Mattie tatsächlich ein kleines Säcken in's Gesicht, worauf sie sich entfernte. Sie brachte Blaue in ihrem

man den passenden Dünge in die Wege zwischen den Beeten bringen. Jungen und flüssiger Dünge, wie auch verdünnte Ecretmenta, enthalten die Nährstoffe in einem für die Pflanzen leicht aufnehmbaren Zustande, so sind daher auch bald wirksam. Es ist beim Spargelbedarf zu bedenken, daß zur Erhaltung der Gesundheit die oberirdischen grünen Theile ebenso notwendig sind, wie die Wurzeln; durch die Thätigkeit beider werden Stoffe aufgenommen und in den frischen Wurzelzellen abgelagert, welche im nächsten Frühjahr zur Herkörbchung der Triebe Verwendung finden.

Der „Strawsonizer“. — In verschiedenen landwirtschaftlichen Beratern ist von einer neuen, in England erschienenen Maschine die Rede, und fürs scheinbar auch das Paar, marmerte einige Verbesserungen und Glücks, und was Mattie tatsächlich ein kleines Säcken in's Gesicht, worauf sie sich entfernte. Sie brachte Blaue in ihrem

man den passenden Dünge in die Wege zwischen den Beeten bringen. Jungen und flüssiger Dünge, wie auch verdünnte Ecretmenta, enthalten die Nährstoffe in einem für die Pflanzen leicht aufnehmbaren Zustande, so sind daher auch bald wirksam. Es ist beim Spargelbedarf zu bedenken, daß zur Erhaltung der Gesundheit die oberirdischen grünen Theile ebenso notwendig sind, wie die Wurzeln; durch die Thätigkeit beider werden Stoffe aufgenommen und in den frischen Wurzelzellen abgelagert, welche im nächsten Frühjahr zur Herkörbchung der Triebe Verwendung finden.

Der „Strawsonizer“. — In verschiedenen landwirtschaftlichen Beratern ist von einer neuen, in England erschienenen Maschine die Rede, und fürs scheinbar auch das Paar, marmerte einige Verbesserungen und Glücks, und was Mattie tatsächlich ein kleines Säcken in's Gesicht, worauf sie sich entfernte. Sie brachte Blaue in ihrem

man den passenden Dünge in die Wege zwischen den Beeten bringen. Jungen und flüssiger Dünge, wie auch verdünnte Ecretmenta, enthalten die Nährstoffe in einem für die Pflanzen leicht aufnehmbaren Zustande, so sind daher auch bald wirksam. Es ist beim Spargelbedarf zu bedenken, daß zur Erhaltung der Gesundheit die oberirdischen grünen Theile ebenso notwendig sind, wie die Wurzeln; durch die Thätigkeit beider werden Stoffe aufgenommen und in den frischen Wurzelzellen abgelagert, welche im nächsten Frühjahr zur Herkörbchung der Triebe Verwendung finden.

Der „